



Häkelanleitung
Nadelkissen

by
alhats designs

MATERIALIEN

Was du benötigst:

- Häkelnadel 3,0mm (metrisch)
- Restgarn
- Füllmaterial
- Schere
- Wollnadel

Ich empfehle ein dickeres oder derberes Garn oder Wolle und eine dafür eher zu dünne Häkelnadel. Häkle das Kissen auch eher etwas fester als gewohnt, damit es schön haltbar bleibt.

MASCHEN

- o Luftmasche
- + feste Masche
- ± hinten eingestochene feste Masche

GRUNDMUSTER

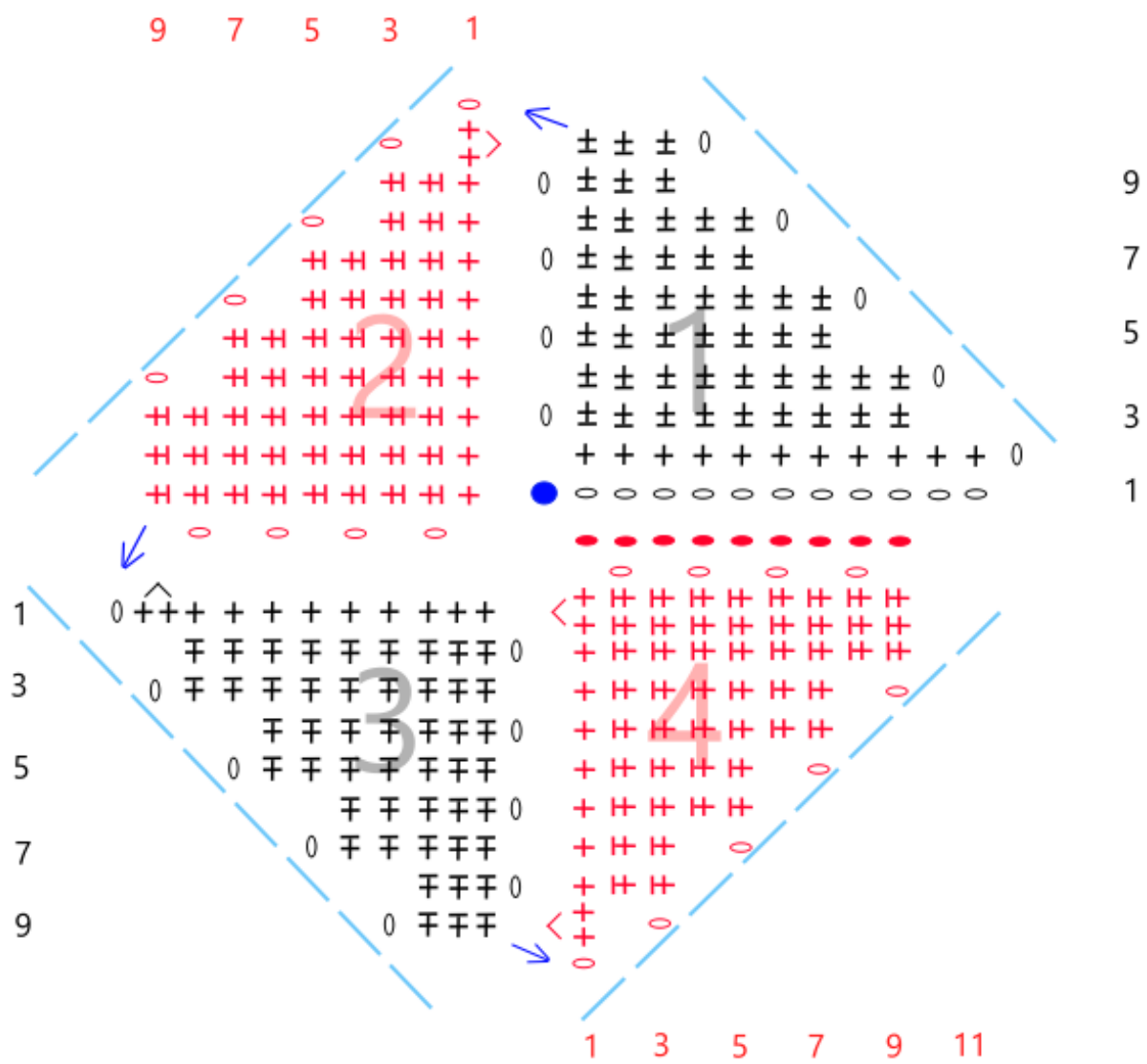
Es werden hauptsächlich hinten eingestochene feste Maschen gehäkelt.

GRÖÖE

Die Größe kann individuell angepasst werden. Dabei ist zu beachten, dass immer eine **ungerade** Anzahl an Luftmaschen verwendet wird.

HÄKELSCHRIFT

Häkelschrift Vorder- und Rückseite



HÄKELANLEITUNG

Das Nadelkissen wird in 2 identischen Teilen gehäkelt:

- dem Vorderteil und
- dem Rückteil.

Beide Teile werden danach zusammengenäht oder gehäkelt.

VORDER- UND RÜCKTEIL

Die beiden Teile sind identisch und werden einfach zweimal gehäkelt.

Gehäkelt wird in Hin- und Rückreihen. Vor Beginn einer jeden Reihe wird eine Wendeluftmasche gehäkelt.

Das Teil wird nahtlos in einem Stück gearbeitet ohne den Faden abzuschneiden.

I. Quadrant:

1. Reihe: 11 Luftmaschen + 1 Wendeluftmasche anschlagen
2. Reihe: in jede Luftmasche eine **feste Masche** häkeln
3. Reihe: **ab dieser Reihe** werden **hinten eingestochene feste Maschen** gehäkelt; 9 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
4. Reihe: 9 Maschen
5. Reihe: 7 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
6. Reihe: 7 Maschen
7. Reihe: 5 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
8. Reihe: 5 Maschen
9. Reihe: 3 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
10. Reihe: 3 Maschen

Der erste Quadrant ist nun fertig.

Häkle nun eine Luftmasche und drehe die Arbeit um 90° im Uhrzeigersinn.

II. Quadrant

1. Reihe: Verteile nun über die Kante des ersten Quadranten 11 **feste Maschen**
2. Reihe: ab dieser Reihe werden wieder **hinten eingestochene feste Maschen** gearbeitet: 9 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
3. Reihe: 9 Maschen
4. Reihe: 7 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
5. Reihe: 7 Maschen
6. Reihe: 5 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
7. Reihe: 5 Maschen
8. Reihe: 3 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
9. Reihe: 3 Maschen

Der zweite Quadrant ist fertig.

Häkle nun wieder eine Luftmaschen und drehe die Arbeit erneut um 90° im Uhrzeigersinn.

III. Quadrant

1. Reihe: Verteile nun wieder 11 **feste Maschen** über die Kante des zweiten Quadranten
2. Reihe: ab hier wieder **hinten eingestochene feste Maschen**: 9 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
3. Reihe: 9 Maschen
4. Reihe: 7 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
5. Reihe: 7 Maschen
6. Reihe: 5 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen

7. Reihe: 5 Maschen
8. Reihe: 3 Masche, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
9. Reihe: 3 Maschen

Der dritte Quadrant ist fertig.

Arbeite erneut eine Luftmasche und drehe die Arbeit um 90° im Uhrzeigersinn.

IV. Quadrant

Der vierte Quadrant wird am ersten Quadranten befestigt, um das Stück zu „schließen“. Achte beim Verteilen der Reihen darauf, dass sie am Ende des vierten Quadranten bündig mit dem ersten Quadranten abschließt.

1. Reihe: verteile erneut 11 feste Maschen über die Kante des dritten Quadranten; am Ende der Reihe häkelst du eine **Kettmasche** in die Kante des ersten Quadranten; so wird das Quadrat geschlossen
2. Reihe: eine weitere Kettmasche in die nächste Masche in der Kante des ersten Quadranten, dann eine Wendeluftmasche. Dann weiter mit 9 **hinten eingestochenen festen Maschen**. Danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
3. Reihe: 9 Maschen; am Ende der Reihe häkelst du eine **Kettmasche** in die Kante des ersten Quadranten
4. Reihe: eine weitere Kettmasche in die nächste Masche in der Kante des ersten Quadranten, dann eine Wendeluftmasche. 7 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
5. Reihe: 7 Maschen; am Ende der Reihe häkelst du eine **Kettmasche** in die Kante des ersten Quadranten
6. Reihe: eine weitere Kettmasche in die nächste Masche in der Kante des ersten Quadranten, dann eine Wendeluftmasche. 5 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
7. Reihe: 5 Maschen; am Ende der Reihe häkelst du eine **Kettmasche** in die Kante des ersten Quadranten
8. Reihe: eine weitere Kettmasche in die nächste Masche in der Kante des ersten Quadranten, dann eine Wendeluftmasche. 3 Maschen, danach die Arbeit mit einer Wendeluftmasche drehen
9. Reihe: 3 Maschen; am Ende der Reihe häkelst du eine **Kettmasche** in die Kante, also in die **erste Masche** des ersten Quadranten. Der vierte und der erste Quadrant sollen bündig abschließen.

Nun ist auch der vierte Quadrant fertig.

Schneide den Faden ab, ziehe und ziehe ihn durch die Schlaufe.

Der erste Teil des Kissens ist fertig. Häkle dieses Teil so einfach noch einmal.

ZUSAMMENNÄHEN ODER -HÄKELN & BEFÜLLEN

Wenn beide Teile fertig sind, suche dir die beiden schöneren Seiten aus. Diese werden die beiden Außenseiten. Das Kissen wird also nicht gedreht nachdem es zusammengenäht oder gehäkelt wurde.

Lege die beiden Teile also mit der linken Seite bündig aufeinander. Vielleicht muss du die beiden Teile etwas zurecht ziehen, damit sie schön aufeinander passen.

Nun häkelst du entlang der 3 Außenkanten. Wenn du das Kissen zusammenhäkelst, häkle an den Ecken immer eine Wendeluftmasche, sonst verzieht sich das Kissen und das Muster wird undeutlicher.

Ob du häkelst oder nähst ist dir überlassen. Normalerweise häkele ich lieber etwas zusammen. Ich hatte zwei Kissen gemacht und ich fand in diesem Fall, dass es am Ende schöner aussieht, das Kissen mit ganz kleinen Stichen zusammenzunähen. Dabei bleibt an den Rändern das Muster schön bestehen.

Befüllen

Wenn du 3 Seiten zusammen hast, befülle das Kissen **schön prall** mit Stoff- oder Wollresten oder gar Stopfwatte.

Nähe im Anschluss die vierte Kante auch noch zusammen. Nun kannst du es noch etwas zurecht ziehen und fertig :-)

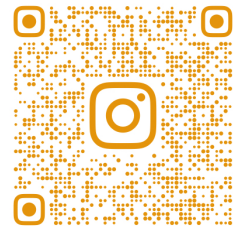
Ich würde mich sehr freuen, wenn du dein Ergebnis mit mir teilen würdest und hoffe, es hat dir Spaß gemacht das Kissen nachzuhäkeln.

Poste einfach ein Foto unter #alhatsdesigns auf Instagram, wenn du magst.

Fragen gerne an: alhatsdesigns@gmail.com

Copyright-Hinweise: Alle Urheberrechte an den digitalen Produkten bleiben beim Anbieter. Eine Vervielfältigung oder anderweitige Nutzung der Produkte ohne Genehmigung des Anbieters ist untersagt.

Bilder von Kleidungsstücken, die nach dieser Anleitung hergestellt wurden, dürfen veröffentlicht werden mit dem Hinweis: Design von alhats designs.



@ALHATSDESIGNS



Crochet Pattern
Pincushion

by
allhats designs

MATERIALS

What you need:

- 3.0 mm crochet hook (metric) | US: C-2 | GB: 10 - 11
- Leftover yarn
- Filling material
- Scissors
- Yarn needle optional

I recommend using a thicker or sturdier yarn or wool and a crochet hook that's a bit too thin for that. Crochet the cushion a little tighter than usual so it stays nice and durable.

STITCHES

- o chain stitch
- + single crochet
- ± single crochet inserted in the back loop

BASIC PATTERN

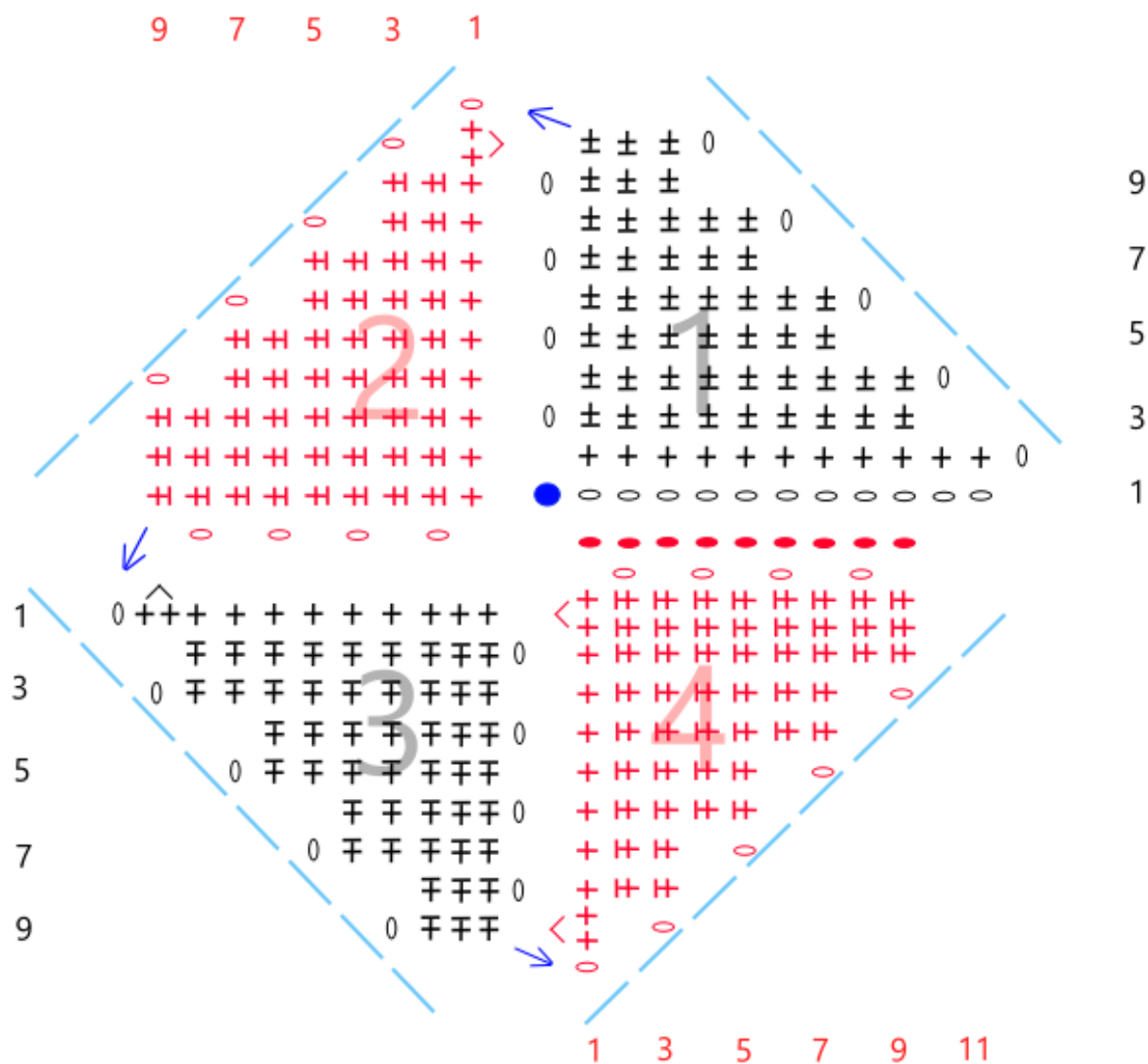
The stitches used are mainly single crochet stitches inserted from the back.

SIZE

The size can be adjusted individually. It is important to note that an odd number of chain stitches should always be used.

CROCHET CHART

Crochet chart front & back panel



● = starting point
— = sewing edge

CROCHET PATTERN

The pincushion is crocheted in two identical parts:

- the front and
- the back.

Both parts are then sewn or crocheted together.

FRONT & BACK PANEL

The two pieces are identical and are simply crocheted twice.

The piece is crocheted in rows, working back and forth. A turning chain is crocheted before the beginning of each row.

The piece is worked seamlessly in one piece without cutting the yarn.

I. Quadrant:

1. Row: Chain 11 + 1 turning chain
2. Row: **Single crochet** in each chain stitch
3. Row: **Starting with this row, work single crochets inserted in the back loop**; 9 stitches, then turn the work with a turning chain
4. Row: 9 stitches
5. Row: 7 stitches, then turn the work with a turning chain
6. Row: 7 stitches
7. Row: 5 stitches, then turn the work with a turning chain
8. Row: 5 stitches
9. Row: 3 stitches, then turn the work with a turning chain
10. Row: 3 stitches

The first quadrant is now complete.

Now crochet a chain stitch and turn the work 90° clockwise.

II. Quadrant

1. Row: Now distribute 11 **single crochets** around the edge of the first quadrant.
2. Row: From this row onward, work **single crochets inserted in the back loop**: 9 stitches, then turn the work with a turning chain.
3. Row: 9 stitches
4. Row: 7 stitches, then turn the work with a turning chain.
5. Row: 7 stitches
6. Row: 5 stitches, then turn the work with a turning chain.
7. Row: 5 stitches
8. Row: 3 stitches, then turn the work with a turning chain.
9. Row: 3 stitches

The second quadrant is complete.

Now crochet another chain stitch and turn the work 90° clockwise again.

III. Quadrant

1. Row: Now distribute 11 **single crochets** across the edge of the second quadrant.
2. Row: From here on, work **single crochets inserted in the back loop**: 9 stitches, then turn the work with a turning chain.
3. Row: 9 stitches
4. Row: 7 stitches, then turn the work with a turning chain.
5. Row: 7 stitches
6. Row: 5 stitches, then turn the work with a turning chain.
7. Row: 5 stitches
8. Row: 3 stitches, then turn the work with a turning chain.

9. Row: 3 stitches

The third quadrant is complete.

Work another chain stitch and turn the work 90° clockwise.

IV. Quadrant

The fourth quadrant is attached to the first quadrant to "close" the piece. When distributing the rows, ensure that the end of the fourth quadrant is flush with the first quadrant.

1. Round: Distribute 11 **single crochets** again along the edge of the third quadrant; at the end of the row, slip stitch into the edge of the first quadrant; this closes the square.
2. Row: Slip stitch into the next stitch along the edge of the first quadrant, then chain 1. Continue with 9 stitches, **single crochets inserted in the back loop** from now on. Turn the work with a turning chain.
3. Row: 9 stitches; at the end of the row, slip stitch into the edge of the first quadrant.
4. Row: Slip stitch into the next stitch along the edge of the first quadrant, then chain 1. 7 stitches, turn the work with a turning chain.
5. Row: 7 stitches; At the end of the row, work a slip stitch into the edge of the first quadrant.
6. Row: another slip stitch into the next stitch in the edge of the first quadrant, then a turning chain. 5 stitches, then turn the work with a turning chain.
7. Row: 5 stitches; at the end of the row, work a slip stitch into the edge of the first quadrant.
8. Row: another slip stitch into the next stitch in the edge of the first quadrant, then a turning chain. 3 stitches, then turn the work with a turning chain.
9. Row: 3 stitches; at the end of the row, work a slip stitch into the edge, i.e., into the first stitch of the first quadrant. The fourth and first quadrants should be flush.

Now the fourth quadrant is also finished.

Cut the yarn, pull it through the loop.

The first part of the cushion is finished. Simply crochet this piece again.

SEW ODER CROCHET TOGETHER & FILL

Once both pieces are finished, choose the two nicer sides. These will be the two outer sides. The cushion won't be turned inside out after it's sewn or crocheted together.

Place the two pieces together with their wrong sides aligned. You might need to adjust them slightly to ensure a nice fit.

Now crochet along the three outer edges. When crocheting the cushion together, always make a turning chain at each corner; otherwise, the cushion will lose its shape, and the pattern will become less defined.

Whether you crochet or sew is up to you. I usually prefer crocheting. I made two cushions, and in this case, I found that sewing them together with very small stitches looked nicer. This way, the pattern remains clearly visible at the edges.

Filling

Once you've sewn three sides together, stuff the cushion nice and firm with fabric or yarn scraps, or even fiberfill.

Then sew the fourth edge together as well. Now you can adjust it a bit, **and you're done! :-)**

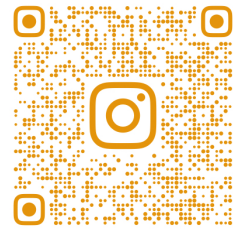
I would love it if you would share your finished project with me, and I hope you enjoyed crocheting this cushion.

Just post a photo on Instagram using #alhatsdesigns if you like.

Questions to alhatsdesigns@gmail.com

Copyright information: All copyrights to the digital products remain with the provider. Any reproduction or other use of the products without the permission of the provider is prohibited.

Images of garments made according to these instructions may be published with the reference: Design by alhats designs



@ALHATSDESIGNS